



Thema:	ZERTIFIKATSLEHRGANG kommunale/-r Energiebeauftragte/-r Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt, LENA und SIKOSA e. V.
VA-Nr.:	3. ZKommEB 2022
Bereich:	Bau und Umwelt

Aus- bzw. Weiterbildung zur/zum kommunalen Energiebeauftragten (KommEB)

Ab Oktober 2022 bietet das Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. (SIKOSA) gemeinsam mit der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) und der Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt eine Aus-bzw. Weiterbildung zur/zum kommunalen Energiebeauftragten (KommEB) an.

Den Teilnehmer/-innen werden in dem modular aufgebauten Lehrgang die Grundlagen des kommunalen Energiemanagements vermittelt, an dessen Handlungsschwerpunkten sich die Inhalte orientieren werden. Beispielhaft werden hier genannt:

- Â· Organisation des Energiemanagements in der Verwaltung
- Â· Aufbau eines Energiecontrollings
- Â· Optimierung des Anlagenbetriebes
- Â· Energieberichte erstellen und präsentieren
- Â· Nutzersensibilisierung und Verträge

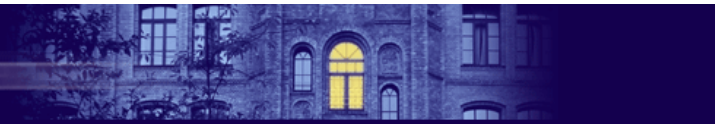
Basis und Ziel aller Aktivitäten im Energiemanagement ist die Bereitstellung von Wärme, Licht, Strom, Luft und Wasser in der erforderlichen Qualität, in der erforderlichen Zeit, unter möglichst geringem Energie- und Kosteneinsatz.

Der Fokus zur systematischen Erschließung vorhandener Einsparpotenziale liegt dabei zunächst auf der Planung und Umsetzung von organisatorischen oder geringinvestiven Maßnahmen. Ein funktionierendes kommunales Energiemanagement ist auch die Voraussetzung für die langfristige Optimierung des energetischen Betriebes der Gebäude.

Der/Die kommunale Energiebeauftragte (KommEB) muss kein Energietechniker sein. Er/Sie muss nicht in der Lage sein, eine Heizungsanlage zu planen. Er/Sie ist Ansprechpartner/-in für die Verwaltung und koordiniert alle beteiligten Akteure. Für komplexe Aufgaben greift er/sie auf Spezialisten/-innen zurück. Seine zentralen Aufgaben sind:

- Â· Erster/Erste Ansprechpartner/-in und Koordinator für alle Fragen zum Thema Energie
- Â· Energiecontrolling und Berichtswesen für die kommunalen Liegenschaften
- Â· Energetische Bewertung der Gebäude- und Anlagentechnik Maßnahmenplanung zur Effizienzverbesserung und Kontrolle der Umsetzung
- Â· Öffentlichkeitsarbeit und Nutzersensibilisierung

Die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA) und die Ingenieurkammer Sachsen-Anhalt sind daran interessiert, dass der Lehrgang nicht bei der Theorie stehen bleibt. Bereits während des Lehrgangs werden immer wieder Praxisbezüge hergestellt. So werden die Teilnehmer/-innen im Verlauf der Weiterbildung Daten ausgewählter Liegenschaften ihrer



Kommune erfassen und analysieren sowie mit Unterstützung erfahrene/-r Energieberater/-innen nicht- und geringinvestive Verbesserungs-Maßnahmen identifizieren. Auf Basis eines Kooperationsvertrages der jeweiligen Kommunen mit der LENA wird der für die Kommunen kostenfreie Einsatz der Energieberater (Coaching) vor Ort geregelt. Nichtinvestive Einsparmaßnahmen (z.B. Optimierung Regelungseinstellungen Heizkessel/Lüftung) werden möglichst sofort erschlossen. Die Ergebnisse werden in einem Begehungsprotokoll festgehalten. Nach Abschluss des Lehrgangs wird die LENA gemeinsam mit dem zertifizierten Mitarbeiter/-innen die kommunale Leitungsebene über die gewonnenen Erkenntnisse informieren und besprechen, wie die im Projekt erzielten Sparerfolge ausgebaut werden können.

Schwerpunkte:**Modul 1 Organisation des Kommunalen Energiemanagements in der Verwaltung (Termin: 17.10.2022)**

- Begrüßung und Erläuterung des Gesamtablaufes
- Was ist kommunales Energiemanagement (KEM) und wie sollte es funktionieren - Organisation und Vorbereitung
- KEM Kommunikation mit Beteiligten Übersicht Datenlage
- Bildung von Verbrauchskennwerten Preisanalyse
- Dienstanweisung Energie

Modul 2 Aufbau eines Energiecontrollings (Termin: 16.11.2022)

- Auswertung
- Verbrauchsabrechnungen
- Vorbereitung Zählererfassungslisten
- Verbrauchsabrechnung
- Begehungsplan (Vorbereitung der Begehung zur Erfassung der Zähler)
- Verbrauchsfernüberwachung/ Verbrauchsauffälligkeiten, Merkmale eines geeigneten

EDV-

Programms

Modul 3 Aufbau des Energiemonitorings (Termin: 08.12.2022)

- Einführung in das Energiemonitoring
- Vorstellung von Energiemonitoringsoftware
- Einführung in die, für die Schulung bereitgestellte Software
- Bearbeitung eines fiktiven Beispiels
- Einpflegen von konkreten Daten

Modul 4 Anlagenbetrieb optimieren Heizungsbetrieb und Sanitärtechnik (Termin: 17.01.2023)

- Technische Grundlagen der Heizungsanlage
- Bewertungskriterien einer Heizungsanlage
- Parameter der witterungsgeführten Vorlauftemperaturregelung
- Anforderungen an Kesselwartung exemplarisches Studium einer



Bedienungsanleitung für eine

Heizgruppenregelung

- Optimierungsansätze Durchführung von Temperaturverlaufsmessungen
- Abgleich Regelungseinstellungen mit dem Nutzerprofil usw.
- Technische Grundlagen Sanitärtechnik, Kaltwasser, Warmwasser
- Bedarfsberechnung Konzepte für Neubau und Sanierung
- Hygiene und Energieeffizienz
- Legionellen - Risiko, Maßnahmen, Erfahrungen, Optimierungsansätze
- Nutzungen, typische Verbrauchswerte und Optimierungspotenzial

Modul 5 Anlagenbetrieb optimieren Lüftungs- und Klimatechnik, Innen- und

Straßenbeleuchtung (Termin noch in Planung)

- Lüftungs- und Klimatechnik
- Anforderung an Raumluftqualität
- Virtueller Rundgang durch eine Lüftungsanlage
- Technische Grundlagen und Komponenten einer Lüftungsanlage und deren Optimierungspotenzial
- Beleuchtungstechnik
- Qualitätsanforderungen an Beleuchtung
- Effizienzpotenziale in der Beleuchtung
- Durchführung von Beleuchtungsmessungen

Modul 6 Energetischer Ansatz bei Neubau- und Sanierungsmaßnahmen (Termin: 14.03.2023)

- Bauphysik/ Bauhülle, gesetzliche Grundlagen, physikalische Zusammenhänge, Dämmsysteme

- Wärmebrücken

- Risiken Strategien und Stufenpläne, Vorgaben für Neubauten und

Sanierungsmaßnahmen

- Sanierungsfahrplan - ganzheitliche, nachhaltige Herangehensweise, integrale

Planung

- Rolle des KommEB im Entscheidungsprozess

Modul 7 Energiebezugsverträge, Energieberichte, Nutzersensibilisierung, Abschlussgespräch (Termin: 18.04.2023)

- Energiebezugsverträge Strom, Gas, Öl, Pellets, Holzhackschnitzel - Potenzial

zur

Kostensenkung

- Energieberichte, wer braucht welchen Bericht? / Berichte präsentieren

- Nutzersensibilisierung

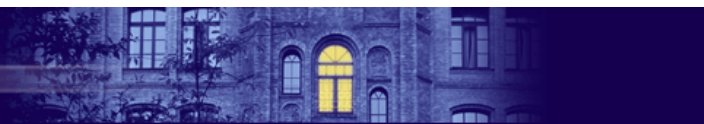
- Erkenntnisse der Umweltpsychologie, Erfolgsfaktoren der Nutzersensibilisierung

in

Schulen, Kitas und Verwaltungsgebäuden

- Abschlussgespräch

Lehrgangspreis:



MITGLIEDER 650,00 €,–

NICHTMITGLIEDER 800,00 €,–

Es besteht die Möglichkeit einzelne Module des Lehrganges zu belegen. Hierfür fallen folgende Kosten an.

Modulpreis:

MITGLIEDER 100,00 €,–

NICHTMITGLIEDER 150,00 €,–

Datum:	17.10.2022, 16.11.2022, 08.12.2022, 17.01.2023, 08.02.2023, 14.03.2023, 18.04.2023
Seminarort:	Institutsgebäude Magdeburg Albrechtstr. 7 39104 Magdeburg Raum: Raum siehe Aushang
Veranstalter:	SIKOSA e.V. Rebecca Polozek 0391 56540-31
Preis Mitglieder:	650 Euro
Preis Nichtmitglieder:	800 Euro